

L6**Abteilung 10 Schillerpark****Die KDV möge beschließen:****Der Landesparteitag möge beschließen: Der Bundesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Überweisen an: Kreisvorstand (Konsens)****Flexibilisierung der Schriftführung in der Struktur des geschäftsführenden Vorstandes auf Ortsvereins- /Abteilungsebene**

- 1 • Die Ortsvereine/Abteilungen sollen
- 2 bei der turnusmäßigen Wahl des ge-
- 3 schäftsführenden Vorstandes anstelle
- 4 der Wahl einer einzigen Schriftfüh-
- 5 rer*in auch die Möglichkeit haben,
- 6 die Schriftführung alternativ als
- 7 Gemeinschaftssaufgabe des geschäfts-
- 8 führenden Vorstandes beschließen zu
- 9 lassen.
- 10 • Flexibilität der Schriftführung durch er-
- 11 forderliche Anpassung des Statutes.

12

13 Begründung

14 Die Schriftführung ist eine der aufwendigs-

15 ten Aufgaben in der SPD-Ortsvereinsarbeit im

16 Ehrenamt. Kleinere Ortsvereine - insbeson-

17 dere im ländlichen Raum - haben die Her-

18 ausforderung diese Position zu besetzen, ob-

19 wohl die Aufgabe der Schriftführung auch gut

20 als Gemeinschaftsaufgabe der Mitglieder des

21 geschäftsführenden Vorstandes gelöst wer-

22 den könnte.

23 Arbeitszeitregelungen und die damit verbun-

24 denen Verpflichtungen und Lebensstile ha-

25 ben sich verändert. Für viele Schriftführer*in-

26 nen ist eine kontinuierliche Anwesenheit oh-

27 nehin schwer zu leisten. Die Arbeit sollte auf

28 mehrere Schultern verteilt werden können. In

29 der derzeitigen Praxis und sinkenden Mitglie-

30 derzahlen geschieht dies ohnehin häufig.

31 Die Änderung entspricht lediglich einer An-

32 passung des Statutes an die Realitäten. Sie

33 ist einer Zusammenlegung von Ortsvereinen

34 vorzuziehen, da die Präsenz vor Ort eines der

35 Alleinstellungsmerkmale der SPD darstellt.